

Lfg. 111

Kart. B 140 5912

Gradabtheilung 67. Blatt 57.

Caub.

Breite 50° Länge 25° | 26°



Topogr. Aufnahme des Königl. Preuss. Generalstabes 1867. Nachträge bei der geol. Aufnahme. Herausgegeben von der Königl. Preuss. geol. Landesanstalt 1903. Lieferung III.

Geognostisch bearbeitet durch E. Holzappel und A. Leppla 1891-1901.

Berliner Lithogr. Institut.

Unter Devon.						Palaeovulkanische Eruptivgesteine.		Tertiär (Oligocän?).		Diluvium.					
tuv	tuw	tub	tug	tuq	tuw	tuv	tuv	ds	ds	ds	ds	ds	ds		
Rothe und graue Schiefer	Quarzite in tuw.	Glimmerige Quarzite und Sandsteine. Hermannsweiler Schichten.	Hellgraue bis weisse Quarzite	Graue Quarzite.	Graue Thonschiefer.	Thonschiefer.	Bauschiefer in tuw.	Quarzite u. Sandsteine in tuw.	Thonschiefer und Sandsteine. Untere Gählers-Schichten.	Körniger Diabas in Gängen.	Sand und Kies.	ds	ds	ds	ds
Bunte Phyllite.						Hunsrückschiefer.				Tertiärgruppen					
Unterer Taunusquarzit.										ds Schotter (2) Sand d. Löss					
Alluvium.										Oberer OT					
ds	d	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds	ds
Lehm Schotter im Guldinbach-Thal.	Lehmiger Quarzitschutt.	Schutt auf bekannter Unterlage.	Lehmig verwitterte Schiefer u. lehmiger Schiefererschutt.	Aufschüttungen in den oberen Thälern des a6-Schotter	Schuttkegel.	Moor.	Abgerundete Schiefermassen.	Zerstreute Blöcke von Quarz.	Gänge.	Bronzealter im Thonschiefer.	Quellen Co2-Nachläufe.	Punktpunkte von Thierversteinerungen.	Streichen u. Fallen der Schichtung	Schieferung	Stark gefaltete Schiefer.

In Vertrieb bei der Königl. Geologischen Landesanstalt und Bergakademie.
Berlin N4, Invalidenstrasse 41.

Die Zahlen geben die absoluten Höhen in dem Preuss. Maß. An. Die über dem Meeresspiegel an. (Höhe f. Göttingen 2.)
 Längen Maßstab 1:25000.
 Kr. Simmern Kr. St. Goar Kr. Kreuznach (d. Stromberg) Kr. S. Goar
 Kreis St. Goarshausen Kreis St. Goarshausen Kreis St. Goarshausen Kreis St. Goarshausen